

Sozial-

Management

© BeTa-Artworks - fotolia.com

Weiterbildung zur Sozialmanagerin Weiterbildung zum Sozialmanager

mit Option eines europaweit anerkannten Masterabschlusses

Master of Business Administration MBA



berufskolleg
bleibergQuelle

Der Weg in Ihre erfolgreiche Zukunft führt über unser Berufskolleg Bleibergquelle.

Liebe Interessentin, lieber Interessent!

Als Erzieherin oder Erzieher stehen Sie vielleicht gerade vor der Herausforderung, sich beruflich weiterentwickeln zu wollen. Falls Sie Leitungsfunktionen ausüben oder diese in Zukunft anstreben, bietet sich die Ausbildung zur Sozialmanagerin / zum Sozialmanager an. Es handelt sich um einen Abschluss, der auf der Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher aufbaut.

Am Berufskolleg Bleibergquelle haben Sie darüber hinaus die Möglichkeit, diesen Aufbaubildungsgang mit einem europaweit anerkannten Studienabschluss zu verknüpfen. In Kooperation mit dem Steinbeis Transferzentrum und der KMU Akademie in Linz ist es ihnen möglich, ein Studium in Business Administration zu absolvieren, das mit einem Masterabschluss (MBA) der Middlesex University in England beendet wird. Je nach Eingangsvoraussetzungen können Sie das Studium kombiniert mit der Ausbildung zur Sozialmanagerin / zum Sozialmanager (alle Ausbildungsinhalte werden dabei als Studienleistung anerkannt) oder aufbauend absolvieren.

Der Unterricht ist so strukturiert, dass parallel zur Weiterbildung weiterhin im Beruf gearbeitet werden kann. Außerdem werden Formen des Unterrichts gewählt, die auch denjenigen, die schon lange nicht mehr „die Schulbank gedrückt haben“, einen guten Einstieg ins Lernen ermöglichen. Wer in der Mitte seines Lebens steht, lernt nicht schlechter, nur anders.



Wolfgang Scheffler, Bildungsgangleiter

Durch Top-Qualifikation fit für die Zukunft.

Weiterentwicklung im Beruf:

Weiterbildung zur Sozialmanagerin / zum Sozialmanager (mit Option zum Master of Business Administration MBA)

Das Berufskolleg Bleibergquelle bietet an der Fachschule für Sozialpädagogik die Weiterbildung zur Sozialmanagerin / zum Sozialmanager als berufsbegleitende Weiterbildung an. Die Weiterbildung dauert zwei Jahre und schließt mit der theoretischen Ausarbeitung, praktischen Durchführung und Präsentation eines Projektes in der Praxis ab. Je nach Einstiegsvoraussetzung besteht die Möglichkeit, kombiniert mit der Weiterbildung ein Studium in Business Administration zu absolvieren. Kooperationspartner sind dabei das Steinbeis Transferzentrum und die KMU Akademie in Linz (Österreich). Den Studienabschluss (Master of Business Administration, MBA) erhalten Sie von der Middlesex University in England. Die Ausbildungsinhalte der Weiterbildung werden in diesem Falle als Studienleistungen anerkannt.

Das Tätigkeitsfeld:

Die Absolventinnen und Absolventen der Weiterbildung sind qualifiziert unterschiedliche sozialpädagogische Einrichtungen zu leiten. Ihre Aufgaben beziehen sich auf die Organisationsentwicklung, die Verwaltung und auch das Personalmanagement.



Aufnahmebedingungen und Dauer:



© bilderstoeckchen - Fotolia

Voraussetzungen für die Aufnahme in den Weiterbildungskurs sind

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher / Erzieherin und mindestens zweijährige, einschlägige berufliche Tätigkeit. Bei vorhandener Fachhochschulreife oder Allgemeiner Hochschulreife und mehrjähriger Berufserfahrung in der Leitung von Einrichtungen ist ein direkter Einstieg in das Masterstudienprogramm möglich.
- Einzelfallregelungen sind durch die Schulleitung möglich

Dauer der Ausbildung:

Die Weiterbildung dauert zwei Jahre, wobei die theoretische Ausbildung mit der beruflichen Praxis verknüpft wird. Die Weiterbildung beginnt jeweils nach den Sommerferien von NRW.

Unterrichtsfächer:

Durch den Unterricht in den fachbezogenen Fächern Organisationsentwicklung, Personalentwicklung, Betriebswirtschaft und Leistungsmanagement, ergänzt durch die Differenzierungsfächer Berufsethik und Informatik, geschieht eine praxisnahe Vorbereitung auf den zukünftigen Arbeitsbereich.

Unterrichtsorganisation:

Der Unterricht folgt einem Blended-Learning-Konzept (Präsenzveranstaltungen in Kombination mit digitalem Lernen) und geschieht in 10-tägigen Blöcken, die pro Jahr zwei Mal stattfinden. Ergänzend dazu gibt es Phasen des Selbstlernunterrichtes zwischen den Blöcken, praxisbezogene Aufgaben und Problembasiertes-Lernen (PBL), das in Kleingruppen zwischen den Blöcken organisiert ist.

Prüfungen:

Nach zwei Jahren wird die Weiterbildung mit der Prüfung zur Sozialmanagerin / zum Sozialmanager abgeschlossen. Diese besteht aus der schriftlichen Planung, der Durchführung und der Präsentation eines Projektes. Die Prüfungen, die im Rahmen des begleitenden Masterstudienganges vorgesehen sind, finden am Berufskolleg Bleibergquelle als Prüfungsstandort des Steinbeis Transferzentrums und der KMU Akademie statt.

Kosten der Ausbildung:

Kosten fallen für eine Eigenbeteiligung an Lernmitteln, für Arbeitsmaterialien und Fotokopien an. Siehe dazu auch das Merkblatt „Schule kostet Geld“. Die Studiengebühren für das Master-Studium erläutern wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch.

Die Unterlagen zur Bewerbung finden Sie auf unserer Homepage (unter „Aktuell“).

Gemeinsam stark.

Soziales Lernen und ein Schulleben, in dem der christliche Glaube erfahrbar wird, sind Merkmale, die unsere Schule prägen.

Als christliche Schule in Trägerschaft des Diakonissen-Mutterhauses Bleibergquelle sind wir für Studierende anderer Religionen und Weltanschauungen offen.

So spricht GOTT der Herr:

„Denn mein Plan mit euch steht fest:
Ich will euer Glück
und nicht euer Unglück.
Ich habe im Sinn,
euch eine Zukunft zu schenken,
wie ihr sie erhofft.
Das sage ich, der Herr.“

Die Bibel, Jeremia 29,11



Kontakt:

Wir machen Sie fit für die Zukunft.



berufskolleg
bleibergQuelle



Deutscher
Gemeinschafts-
Diakonieverband

Berufskolleg Bleibergquelle im DGD e.V.

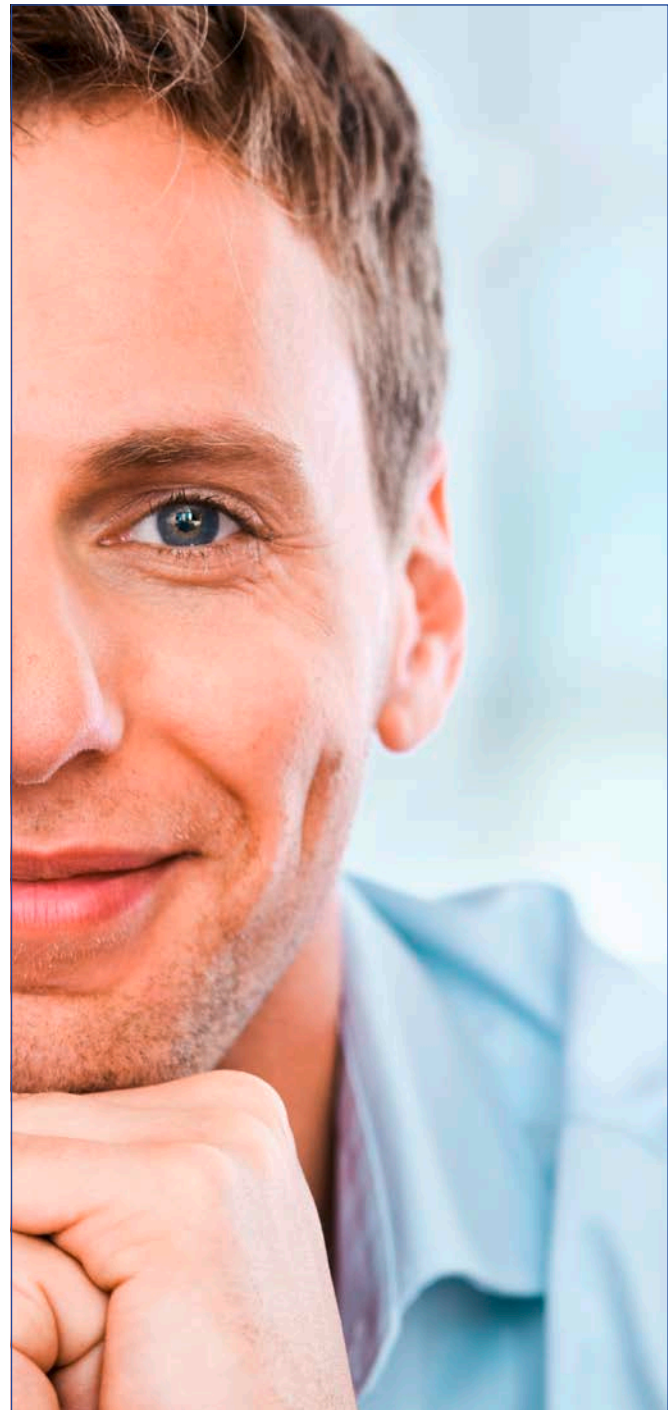
Bleibergstraße 145
42551 Velbert

Telefon 02051 – 417 410
Telefax 02051 – 417 436

info@bkbleibergquelle.eu
www.bkbleibergquelle.eu

Bildnachweise:

Alle Fotos bis auf Seite 2 © fotolia.com
Titel: © Krasimira Nevenova - fotolia
Seite 2: privat
Seite 3: © fotolia
Seite 4: © bilderstoeckchen - Fotolia
Seite 5: © Christine Langer-Pueschel
Rückseite: © Jonas Glaubitz



© Jonas Glaubitz - fotolia.com